



Niederschrift

Öffentlicher Teil

HFA/31/2018/14-19

Gremium	Ausschuss für Haushalt und Finanzen
Sitzung am:	12.04.2018
Sitzungsort	Gemeindesaal, Lindenallee 14, 15366 Hoppegarten

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 19.05 Uhr

anwesend:

Ausschussvorsitzende

Schlotte, Annett

Mitglieder

Schaefer, Ruth

Arndt, Christian ab 18:14 Uhr

Toleikis, Wolfgang

Seidel, Volkmar

sachkundige(r) Einwohner(in)

von Wensierski, Petra

Köbke, Heinz

Reinhardt, Björn

Heinecke, Robert

Imhof, Jürgen

Verwaltung

Frau Huhle

abwesend:

Mitglieder

Juschka, Kay

Siebert, Sven

sachkundige(r) Einwohner(in)

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | |
|--------|--|
| 1 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit |
| 2 | Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung |
| 2.1 | Feststellung von Ausschließungsgründen |
| 3 | Entscheidung über mögliche Einwendungen zur Niederschrift vom 01.03.2018 |
| 4 | Mitteilungen der Verwaltung |
| 5 | Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden |
| 6 | Einwohnerfragestunde |
| 7 | Anfragen der Ausschussmitglieder |
| 8 | Information zu Ermächtigungsüberträgen 2017/18 |
| 9 | Diskussion der Vorlage der Gemeindeverwaltung über Möglichkeiten der Haushaltssteuerung durch die Gemeindevertretung, Stand Februar 2018 |
| 10 | <u>Vorbereitung der Gemeindevertreterversammlung am 09.10.2017</u> |
| 10.1 | Beschlussvorlagen |
| 10.1.1 | AN 122/2018/14-19
Weiterentwicklung Heidemühle |
| 10.1.2 | DS 326/2018/14-19
Aufstellungsbeschluss für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Wohnpark am Erpetal |
| 10.1.3 | DS 325/2018/14-19
Außerplanmäßige Ausgabe zur Einrichtung von Buswartehäusern |

Öffentlicher Teil

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Es wird die ordnungsgemäße Ladung der Sitzung festgestellt.
Der Ausschuss ist mit den o. a. anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung

Es gab keine Änderungswünsche zur Tagesordnung.

2.1 Feststellung von Ausschließungsgründen

keine

3 Entscheidung über mögliche Einwendungen zur Niederschrift vom 15.06.2017

Das Protokoll wird ohne Änderungen zur Kenntnis genommen.

4 Mitteilungen der Verwaltung

Der Kontostand der Gemeinde liegt zum Stichtag 11.04.2018 bei 18,23 Mio. €. Erstmalig musste für das I. Quartal ein Verwarentgelt von 13,90 € gezahlt werden.
Eröffnungsbilanz: am 13. April findet das Abschlussgespräch nach der bereits erfolgten Prüfung statt.

5 Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden

keine

6 Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

7 Anfragen der Ausschussmitglieder

Auf Nachfrage von Frau Schlotte, teilte Frau Huhle mit, dass die Herstellungskosten für die Pro und die Internetinformation im Haushalt 2018 mit 8800 EUR eingestellt sind. Herr Schaal hat seine Kündigung zurückgezogen und wird von Herrn Nemschock unterstützt. Ein Grund der Kündigung war das Missverhältnis zwischen dem notwendigen Zeitaufwand und der Bezahlung. Dies wird sich in der Mittelanmeldung für 2019 niederschlagen. Die Kämmerin betonte, dass auch für die Gemeindevertreter jetzt die rechte Zeit ist, Vorschläge für den Haushalt 2019 zu unterbreiten.

8 Information zu Ermächtigungsüberträgen 2017/18

Es sprachen Frau Huhle, Herr Köbke, Herr Imhof und Frau Schaefer. Übereinstimmend wurden die über vier Millionen Überträge bei Investitionen als zu hoch kritisiert. Nach Auffassung der Ausschussmitglieder belegen sie eine überhöhte Planung. Das Geld hätte an anderer Stelle genutzt werden können.

9. Diskussion der Vorlage der Gemeindeverwaltung über Möglichkeiten der Haushaltssteuerung durch die Gemeindevertretung, Stand Februar 2018

Herr Seidel fragt, durch wen die erwähnten Wirtschaftlichkeitsprüfungen erfolgen. Frau Huhle lässt die Frage offen und verweist darauf, dass der Bürgermeister unter Nutzung verschiedener Zuarbeiten die Vorlage erstellt hat.

10 Vorbereitung der Gemeindevertretersitzung am 07.05.2018

10.1 Beschlussvorlagen

10.1.1 AN 122/2018/14-19 Weiterentwicklung Heidemühle

Frau Dau erhält Rederecht: Sie weist den Vorwurf der Träumerei zurück, denn zum Beispiel in Köpenick ist ihr ein Grundstückserwerb durch die Kommune zwecks Begrünung bekannt. Es liegt eine zweite Fassung des Antrags vor, als Kompromissvariante, in dem eine moderate Wohnbebauung möglich ist. Herr Seidel fragt, ob schon

mit dem Investor darüber gesprochen wurde. Antwort: nein. Frau Schaefer verweist auf die Bemühungen in der Vergangenheit und ist der Ansicht, dass der Schandfleck nur beseitigt werden kann, indem eine Wohnbebauung gestattet wird. Es sei denn, die Gemeinde kauft die Fläche, was zurzeit nicht möglich ist. Herr Arndt widerspricht. Herr Toleikis will wissen, was man unter Siedlungsdruck zu verstehen hat. Ein Bevölkerungszuwachs auf das 1,3-fache wäre noch verträglich. Jetzt leben in Heidemühle etwa 25 Personen. Herr Imhof betont dass der Investor endlich eine klare Haltung der Gemeindevertretung benötigt und nicht ständig widersprüchliche Aussagen. Frau Schlotte kritisiert, dass dieses Hin und Her dem Investor keine Planungssicherheit gibt. Nach einigen Aussagen zur Planungshoheit der Kommune wird übereinstimmend festgestellt, dass nach wie vor Gesprächsbedarf mit dem Investor vorhanden ist und Herr Arndt wird gebeten, sich in seiner Funktion als Vorsitzender der Gemeindevertretung um Kontakt zu bemühen.

Abstimmung zum AN 122/2018/14-19: 2 ja 3 nein 0 enth.

Der HFA empfiehlt der GV nicht die Annahme des AN 122.

10.1.2. DS 326/2018/14-19 Aufstellungsbeschluss für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Wohnpark am Erpetal“

Abstimmung zur DS 326/2018/14-19: 3 ja 2 nein 0 enth

Der HFA empfiehlt der GV die Zustimmung zur DS 326.

10.1.3 DS 325/2018/14-19 Außerplanmäßige Ausgabe zur Errichtung von Buswartehäusern

Frau Huhle wies darauf hin, dass ein Beschluss der GV (nicht HA) notwendig ist und die Deckung bis dahin geklärt ist.

Abstimmung zur DS 325/2018/14-19: 4 ja 0 nein 1 enth.

Gez. Annett Schlotte

gez. Ruth Schaefer

Ausschussvorsitzende

Protokollantin